

WBV Landau an der Isar w.V.

Gosselding 1, 94431 Pilsting

Telefon: 09953 / 981 8840 Fax: 09953 / 981 8842 E-Mail: geschaeftsstelle@wbv-landau.de

Rundschreiben

Mai 2025

Verehrtes Mitglied der Waldbauernvereinigung Landau w.V.,

anbei erhalten Sie das zweite Rundschreiben der WBV Landau 2025 mit aktuellen Informationen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre WBV Landau a.d. Isar w.V.

Inhalt

1	Aktuelles und Holzmarkt 2. Quartal 2025	1
2	Laubholzsubmission	2
3	Veranstaltungen 2025	3
4	Frühjahrspflanzsaison	3
5	Zweiter Motorsägenlehrgang	4

1 Aktuelles und Holzmarkt 2. Quartal 2025

Der Frühling hält Einzug und wir können auf die letzten Monate zufriedenstellend zurückblicken. Erfreulicherweise konnte der Preis im Leitsortiment Fichte 2b+ BC Qualität Anfang des Jahres auf 110 €/fm im Leitsortiment Fichte 2b+ BC Qualität gesteigert werden und auch bei der Kiefer war im Vergleich zum letzten Jahr eine gute Nachfrage vorhanden. Von Schneebruchschäden oder sonstigen Witterungsextremen sind die Wälder in den vergangenen Monaten verschont geblieben, sodass auch keine negativen Auswirkungen auf den Holzmarkt zu spüren waren. Im Gegenteil, die Nachfrage nach Rundholz von Seiten der Sägewerke war und ist nach wie vor sehr gut, was sich auch in der guten Abfuhrsituation widerspiegelt. In den aktuellen Preisverhandlungen mit den Donausägern hat sich unser Dachverband auf ein gleichbleibendes Preisniveau beim Frischholz bis Ende Juli 25 geeinigt, die Preise für Käfer- und D-Holz gehen leicht zurück. Hier werden für Käferholz aktuell Abschläge mit 30 €/fm und für D-Holz Abschläge mit 35 €/fm berechnet. Wie sich der Preis ab

August entwickeln wird, kann noch nicht vorhergesagt werden. Schwieriger stellt sich die Vermarktungssituation bei Industrie- und der Hackware dar. Aufgrund des eher milden Winters sind die Lagerbestände bei den einzelnen Abnehmern teilweise schon überfüllt. Mit der Inbetriebnahme des neuen Biomasseheizwerks der UP Energiewerke GmbH in Dingolfing erhoffen wir uns eine Entlastung. Mit dem doch beachtlichen Mengenbedarf an Hackschnitzeln steht ein weiterer Absatzweg offen, und auch während der Sommermonate werden Hackschnitzel für die benötigte Prozesswärme bei einem bekannten Automobilhersteller verheizt.

Aktuell befinden wir uns in einer sehr trockenen Phase, der März war nach Angaben der Meteorologen der wärmste seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Im Vergleich zum letzten Jahr ist die trockene Witterung für das Arbeiten mit den Forstmaschinen im Wald von Vorteil, da keine Bodenschäden entstehen, der Natur bzw. der Vegetation fehlt aber dringend benötigter Regen. Die Prognosen für die kommende Käferholzsaison sehen derzeit eher schlecht aus. Erste kleinere Käferholzmengen tauchen bereits jetzt auf. Kontrollieren Sie daher regelmäßig ihre Fichtenbestände auf Borkenkäferbefall und arbeiten Sie befallende Bäume schnellstmöglich auf.

Die übernommenen Holzpolter werden aktuell alle direkt ins Sägewerk gebracht. Ab sofort ist die bekannte Förderung für das Verbringen der Holzpolter aus dem Wald angesichts der Borkenkäfergefahr wieder möglich. Die Lagerplätze der WBV stehen dabei zur Verfügung. Eventuelle Käferholzmengen in den kommenden Monaten, die nicht direkt ins Sägewerk gebracht werden können, werden ausgelagert werden.

Eine Förderung kann jedoch nur ausbezahlt werden, wenn die aktuelle Beteiligterklärung (zu finden auf der Homepage im Bereich „Downloads“) vollständig ausgefüllt und uns zugesandt wird. Wichtig ist hierbei eine korrekte Angabe Ihrer Daten. Eigentümer einer Waldfläche sind diejenigen Personen, die im Grundbuch eingetragen sind. Falsche und fehlende Datenangaben verzögern den gesamten Antragsprozess beim Sammelantrag der WBV und kosten unnötig Zeit und Mühen.

Sollten Sie Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte telefonisch in der Geschäftsstelle.

2 Laubholzsubmission

Zum 29. Mal fand in diesem Jahr ein Laubholz-Höchstgebotsverkauf in Reisbach statt. Wie in den letzten Jahren wurde der Verkauf als Submission mit schriftlicher Angebotsabgabe durchgeführt. Verkauft wurden insgesamt 403 Stämme mit einer Gesamtmenge von über 540 fm, dies waren ca. 70 Festmeter weniger als im Jahr 2024. Der teuerste Stamm war in diesem Jahr wieder eine Eiche mit einem Gesamtvolumen ca. 3,57 fm. Bei einem Preis von 1.466 €/fm wurde für den Stamm ein Gesamterlös von über 5.000 € erzielt. Insgesamt wurden 13

verschiedene Holzarten angeboten, den größten Anteil der Gesamtverkaufsmenge nahm wieder die Eiche mit rund 80 % ein. Mit einem erzielten Durchschnittspreis von 392 € pro Festmeter bei der Eiche war der Preis um gut 20 € höher als im Vorjahr. Die Verkaufsergebnisse bei Buchen- und Eschenstammholz waren wieder sehr enttäuschend. Der neu angelegte Lagerplatz der WBV Reisbach hat sich wieder gut bewährt und die Veranstaltung am Sonntag, den 2. Februar 2025, mit dem Gewinnspiel „Wer errät die Braut“ wurde von der Bevölkerung gut angenommen.

3 Veranstaltungen 2025

Auch im Jahr 2025 möchten wir unsere Mitglieder wieder zu verschiedenen interessanten Veranstaltungen und Mitgliederfahrten informieren und einladen.

Im Juni 2025, sind aktuell zwei Veranstaltungen geplant. Zum einen wird es eine Infoveranstaltung zum Thema: „Feinerschließung im Altbestand“ geben. Die zweite Veranstaltung wird die Holzsortierung zum Thema haben. Diese soll durch eine Fachkundige Expertise geführt werden. Im September 2025 soll aktuell eine Informationsfahrt zur Baumschule Sailer geplant werden.

Sie werden über genauere Termine in unserer Waldpost informiert.

4 Frühjahrspflanzsaison

Auch im Frühjahr hat die WBV-Landau ihre Mitglieder wieder tatkräftig bei Ihren Pflanzvorhaben unterstützt. Ob es die traditionelle Auslieferung von Forstpflanzen ist, oder die komplette Betreuung von Wiederaufforstungen sowie Erstaufforstungen. Die Waldbauernvereinigung erfreute sich über jede Unterstützung, welche Sie Ihren Mitgliedern bieten konnte.

Die WBV hat im Frühjahr insgesamt 44.500 Pflanzen an Ihre Mitglieder vermittelt. Davon wurden ca. 11.000 Pflanzen durch die traditionelle Pflanzenauslieferung zu den Waldbauern gebracht. Auch beim Pflanzenzubehör wie Tonkinstäbe, Terminalschutz, Wuchshüllen oder Akazienstäbe wurden ca. 13.000 Stück durch die Waldbauernvereinigung vermittelt.

Sollten Sie im Herbst ebenfalls Interesse an eine Pflanzung durch die WBV-Landau interessiert sein, so können Sie sich gerne bei uns melden und sich von unserem Team beraten lassen.

5 Zweiter Motorsägenlehrgang

Am 8. und 9. Mai fand der zweite Motorsägenlehrgang des Jahres durch die WBV-Landau statt, bei dem die Teilnehmer ihre Kenntnisse im sicheren Umgang mit der Motorsäge vertiefen konnten. Der Kurs bot den Teilnehmern zwei spannende und praxisorientierte Lehrgangstage, um die wichtigsten Sicherheitsregeln und Techniken zu erlernen.

Zuerst wurden die theoretischen Grundlagen erarbeitet. Dabei wurden unter anderem die Gefährdungen im Umgang mit der Kettensäge, die richtigen Schnitttechniken sowie die Wartung der Motorsäge ausführlich erläutert und mit gefährlichem Halbwissen aufgeräumt. Am zweiten Lehrgangstag folgte der Praxisteil. Hier konnten die Teilnehmer im Wald das zuvor Gelernte unter Anleitung umsetzen.

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses erhielten alle Teilnehmer eine Teilnahmebestätigung, die sie zum Umgang mit der Motorsäge entsprechend den Modul-Inhalten befähigt. Einen solchen Qualifikationsnachweis benötigt jeder, der außerhalb seines privaten, eingefriedeten Grundstücks mit der Motorsäge arbeitet.

Sollten Sie Interesse an einem Motorsägenlehrgang haben, können Sie sich gerne bei uns in der Geschäftsstelle melden.



Abbildung 1: Motorsägenkurs arbeitet erstes Käferholz auf



WBV Landau
Waldbauernvereinigung Landau w.V.

WBV Landau/Isar w.V.

Gosselding 1

94431 Pilsting

Tel.: 09953/9818840

Fax: 09953/9818842

E-Mail: geschaeftsstelle@wbv-landau.de

Bürozeiten:

Montag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr